

Inhaltsverzeichnis

1. JT4	38
2. Benutzer:OE1VMC	8
3. FSK441	14
4. FT4	20
5. FT8	26
6. Grundlagen Digitale Betriebsarten	32
7. JT65	44
8. JT6M	50
9. ЈТ9	56
10. MSK144	62
11. QRA64	68
12. WSPR	74

JT4

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen VisuellWikitext

Version vom 1. Mai 2015, 16:04 Uhr (Que litext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge)
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge) K (WS|T-X Version 2.3.0)

Zum nächsten Versionsunterschied →

(29 dazwischenliegende Versionen desselben Benutzers werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 == Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

+ [[Kategorie:Erde-Mond-Erde]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4

Zeile 8:

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Dies ist eine experimentelle Version der Software

[http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT (Amateur_radio_software) WSJT], die auf

[http://en.wikipedia.org/wiki
/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]
([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]) zurüc
kgeht.

Zeile 9:

==

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://en.wikipedia.org/wiki /WSJT_(Amateur_radio_software) WSJT]

von [http://en.wikipedia.org/wiki
/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]
([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]).

Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx-doc/wsjtx-main-2.3.0.html WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch].

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung.

Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel "[http://physics.princeton.edu/pulsar/K1JT/JT65.pdf The JT65
Communications Protocol]", der in der Zeitschrift [http://www.arrl.org/qexQEX] während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de. wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de.wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit. **Die**

Datenrate entspricht 4.375 baud. Der wirksame Durchsatz ist etwa 0.25 Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).

JT4 belegt weniger als 16 Hz Bandbreite. +

Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne:

+ Submode JT4A, JT4B, ..., JT4G.

Der JT4A Submode hat 4,375 Hz
 + Tonabstand und daher 17,5 Hz
 Gesamtbandbreite.

```
Die gemessene Kurve der
   Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1
   dB verschoben zu schlechteren
   Signal- zu Störleistungsverhältnissen
   gegenüber JT65.
   Am anderen Ende der
   Bandbreitenskala findet man JT4G mit
   315 Hz Tonabstand
   und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die
   breiteren |T4 Submodes wurden
   entworfen für EME-Verbindungen in
   den höheren Mikrowellenbändern,
   und für Streuverbindungen an
   Regentropfen bei 10 GHz. Die
   folgende Tabelle dokumentiert die
   wichtigsten Parameter:
   {|
   ! style="text-align:right;"| Mode
   ! style="text-align:right;"|
   Tonabstand (Hz)
   ! style="text-align:right;" | Bandbreite (
   Hz)
   ! style="text-align:right;" | JT4A
  | style="text-align:right;"| 4,375
   | style="text-align:right;"| 17,500
   ! style="text-align:right;"| JT4B
  | style="text-align:right;"| 8,750
+ | style="text-align:right;"| 35,00
   ! style="text-align:right;"| JT4C
   | style="text-align:right;"| 17,500
   | style="text-align:right;"| 70,000
```

+ [-+ ! style="text-align:right;"| JT4D + | style="text-align:right;"| 39,375 + | style="text-align:right;" | 158,000 ! style="text-align:right;"| JT4E | style="text-align:right;"| 78,750 | style="text-align:right;"| 315,000 + |-! style="text-align:right;"| JT4F | style="text-align:right;"| 157,500 | style="text-align:right;"| 630,000 ! style="text-align:right;" | JT4G | style="text-align:right;"| 315,000 + | style="text-align:right;" | 1260,000 + |} Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Zeile 26:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

T4 ist etwa xx dB empfindlicher als JTyy.

Zeile 68:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von IT4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von JT65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.



Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

+

Siehe auch: [[Grundlagen Digitale Betriebsarten]], [[FT8]], [[FT4]], + [[IT65]], [[IT9]], [[QRA64]], [[MSK144]], [[WSPR]], [[JT6M]] und [[FSK441]].

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr

Digitale Betriebsarten im Detail\: JT4

JT4 ist eine digitale Betriebsart, die sehr geeignet ist für für Erde-Mond-Erde Verbindungen auf den Mikrowellenbändern. Implementiert wird diese digitale Betriebsart über die Soundkarte eines PC.

Synchronisierung mit Hilfe von GPS und automatischer Dopplerkorrektur im JT4 Decoder ermöglichen Erde-Mond-Erde Verbindungen im 10 GHz Band zwischen portablen Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software WSJT von Joe Taylor (K1JT). Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch.

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit JT65 und JT9. Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel "The JT65 Communications Protocol", der in der Zeitschrift QEX während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: 4-FSK. Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei JT65. Die Informationsbits werden kodiert mit einem Faltungscode der Rate r=1/2 und Einflusslänge K=32. Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit. Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der wirksame Durchsatz ist etwa 0.25 Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).



Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne: Submode JT4A, JT4B, ..., JT4G. Der JT4A Submode hat 4,375 Hz Tonabstand und daher 17,5 Hz Gesamtbandbreite. Die gemessene Kurve der Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1 dB verschoben zu schlechteren Signal- zu Störleistungsverhältnissen gegenüber JT65. Am anderen Ende der Bandbreitenskala findet man JT4G mit 315 Hz Tonabstand und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die breiteren JT4 Submodes wurden entworfen für EME-Verbindungen in den höheren Mikrowellenbändern, und für Streuverbindungen an Regentropfen bei 10 GHz. Die folgende Tabelle dokumentiert die wichtigsten Parameter:

Mode	Tonabstand	Bandbreite
	(Hz)	(Hz)
JT4A	4,375	17,500
JT4B	8,750	35,00
JT4C	17,500	70,000
JT4D	39,375	158,000
JT4E	78,750	315,000
JT4F	157,500	630,000
JT4G	315,000	1260,000

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein In einer Aussendung werden maximal 13 ASCII Zeichen übertragen. Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von JT4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von JT65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.

Weitere Informationen: WSJT (Wikipedia), WSJT, AC4M Digital Radio Site und WSJT-X.

Siehe auch: Grundlagen Digitale Betriebsarten, FT8, FT4, JT65, JT9, QRA64, MSK144, WSPR, JT6M und FSK441.



JT4: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen VisuellWikitext

Version vom 1. Mai 2015, 16:04 Uhr (Que litext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge)
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge) K (WSJT-X Version 2.3.0)

Zum nächsten Versionsunterschied →

(29 dazwischenliegende Versionen desselben Benutzers werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 ==

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

+ [[Kategorie:Erde-Mond-Erde]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 ==

Zeile 8:

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Dies ist eine experimentelle Version der Software

[http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT (Amateur_radio_software) WSJT], die auf

[http://en.wikipedia.org/wiki
/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]
([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]) zurüc
kgeht.

Zeile 9:

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://en.wikipedia.org/wiki /WSJT_(Amateur_radio_software) WSJT]

von [http://en.wikipedia.org/wiki
/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]
([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]).

Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx-doc/wsjtx-main-2.3.0.html WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch].

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung.

Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel
"[http://physics.princeton.edu/pulsar/K1JT/JT65.pdf The JT65
Communications Protocol]", der in der Zeitschrift [http://www.arrl.org/qexQEX] während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de. wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de.wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit. **Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der**

wirksame Durchsatz ist etwa 0.25
Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).

JT4 belegt weniger als 16 Hz Bandbreite. +

Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne:

+ Submode JT4A, JT4B, ..., JT4G.

Der JT4A Submode hat 4,375 Hz
 + Tonabstand und daher 17,5 Hz
 Gesamtbandbreite.

```
Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1
   dB verschoben zu schlechteren
   Signal- zu Störleistungsverhältnissen
   gegenüber JT65.
   Am anderen Ende der
   Bandbreitenskala findet man JT4G mit
   315 Hz Tonabstand
   und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die
   breiteren |T4 Submodes wurden
   entworfen für EME-Verbindungen in
   den höheren Mikrowellenbändern,
   und für Streuverbindungen an
   Regentropfen bei 10 GHz. Die
   folgende Tabelle dokumentiert die
   wichtigsten Parameter:
   {|
   ! style="text-align:right;"| Mode
   ! style="text-align:right;"|
   Tonabstand (Hz)
   ! style="text-align:right;" | Bandbreite (
   Hz)
   ! style="text-align:right;" | JT4A
  | style="text-align:right;"| 4,375
   | style="text-align:right;"| 17,500
   ! style="text-align:right;"| JT4B
  | style="text-align:right;"| 8,750
+ | style="text-align:right;"| 35,00
   ! style="text-align:right;"| JT4C
   | style="text-align:right;"| 17,500
   | style="text-align:right;"| 70,000
```

Die gemessene Kurve der

+ [-+ ! style="text-align:right;"| JT4D + | style="text-align:right;"| 39,375 + | style="text-align:right;" | 158,000 ! style="text-align:right;"| JT4E | style="text-align:right;"| 78,750 | style="text-align:right;"| 315,000 + |-! style="text-align:right;"| JT4F | style="text-align:right;"| 157,500 | style="text-align:right;"| 630,000 ! style="text-align:right;" | JT4G | style="text-align:right;"| 315,000 + | style="text-align:right;" | 1260,000 + |} Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Zeile 26:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

IT4 ist **etwa xx dB empfindlicher als** J**Tyy**.

Zeile 68:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von |T4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von |T65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.



Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

+

Siehe auch: [[Grundlagen Digitale Betriebsarten]], [[FT8]], [[FT4]], + [[IT65]], [[IT9]], [[QRA64]], [[MSK144]], [[WSPR]], [[JT6M]] und [[FSK441]].

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr

Digitale Betriebsarten im Detail\: JT4

JT4 ist eine digitale Betriebsart, die sehr geeignet ist für für Erde-Mond-Erde Verbindungen auf den Mikrowellenbändern. Implementiert wird diese digitale Betriebsart über die Soundkarte eines PC.

Synchronisierung mit Hilfe von GPS und automatischer Dopplerkorrektur im JT4 Decoder ermöglichen Erde-Mond-Erde Verbindungen im 10 GHz Band zwischen portablen Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software WSJT von Joe Taylor (K1JT). Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch.

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit JT65 und JT9. Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel "The JT65 Communications Protocol", der in der Zeitschrift QEX während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: 4-FSK. Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei JT65. Die Informationsbits werden kodiert mit einem Faltungscode der Rate r=1/2 und Einflusslänge K=32. Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit. Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der wirksame Durchsatz ist etwa 0.25 Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).



Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne: Submode JT4A, JT4B, ... , JT4G. Der JT4A Submode hat 4,375 Hz Tonabstand und daher 17,5 Hz Gesamtbandbreite. Die gemessene Kurve der Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1 dB verschoben zu schlechteren Signal- zu Störleistungsverhältnissen gegenüber JT65. Am anderen Ende der Bandbreitenskala findet man JT4G mit 315 Hz Tonabstand und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die breiteren JT4 Submodes wurden entworfen für EME-Verbindungen in den höheren Mikrowellenbändern, und für Streuverbindungen an Regentropfen bei 10 GHz. Die folgende Tabelle dokumentiert die wichtigsten Parameter:

Mode	Tonabstand	Bandbreite
	(Hz)	(Hz)
JT4A	4,375	17,500
JT4B	8,750	35,00
JT4C	17,500	70,000
JT4D	39,375	158,000
JT4E	78,750	315,000
JT4F	157,500	630,000
JT4G	315,000	1260,000

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein In einer Aussendung werden maximal 13 ASCII Zeichen übertragen. Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von JT4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von JT65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.

Weitere Informationen: WSJT (Wikipedia), WSJT, AC4M Digital Radio Site und WSJT-X.

Siehe auch: Grundlagen Digitale Betriebsarten, FT8, FT4, JT65, JT9, QRA64, MSK144, WSPR, JT6M und FSK441.



JT4: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen VisuellWikitext

Version vom 1. Mai 2015, 16:04 Uhr (Que litext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge)
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge) K (WS|T-X Version 2.3.0)

Zum nächsten Versionsunterschied →

(29 dazwischenliegende Versionen desselben Benutzers werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 == Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

+ [[Kategorie:Erde-Mond-Erde]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4

Zeile 8:

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Dies ist eine experimentelle Version der Software

[http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT (Amateur_radio_software) WSJT], die auf

[http://en.wikipedia.org/wiki
/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]
([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]) zurüc
kgeht.

Zeile 9:

==

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://en.wikipedia.org/wiki /WSJT_(Amateur_radio_software) WSJT]

von [http://en.wikipedia.org/wiki
/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]
([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]).

Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1it/wsjtx-doc/wsjtx-main-2.3.0.html WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch].

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung.

Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel
"[http://physics.princeton.edu/pulsar/K1JT/JT65.pdf The JT65
Communications Protocol]", der in der Zeitschrift [http://www.arrl.org/qexQEX] während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de. wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[]T65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de.wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge (72+31) × 2 = 206 Bit. **Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der**

wirksame Durchsatz ist etwa 0.25
Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).

JT4 belegt weniger als 16 Hz Bandbreite. +

Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne:

+ Submode JT4A, JT4B, ..., JT4G.

Der JT4A Submode hat 4,375 Hz
 + Tonabstand und daher 17,5 Hz
 Gesamtbandbreite.

```
Die gemessene Kurve der
   Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1
   dB verschoben zu schlechteren
   Signal- zu Störleistungsverhältnissen
   gegenüber JT65.
   Am anderen Ende der
   Bandbreitenskala findet man JT4G mit
   315 Hz Tonabstand
   und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die
   breiteren |T4 Submodes wurden
   entworfen für EME-Verbindungen in
   den höheren Mikrowellenbändern,
   und für Streuverbindungen an
   Regentropfen bei 10 GHz. Die
   folgende Tabelle dokumentiert die
   wichtigsten Parameter:
   {|
   ! style="text-align:right;"| Mode
   ! style="text-align:right;"|
   Tonabstand (Hz)
   ! style="text-align:right;" | Bandbreite (
   Hz)
   ! style="text-align:right;" | JT4A
  | style="text-align:right;"| 4,375
   | style="text-align:right;"| 17,500
   ! style="text-align:right;"| JT4B
  | style="text-align:right;"| 8,750
+ | style="text-align:right;"| 35,00
   ! style="text-align:right;" | JT4C
   | style="text-align:right;"| 17,500
   | style="text-align:right;"| 70,000
```

+ [-+ ! style="text-align:right;"| JT4D + | style="text-align:right;"| 39,375 + | style="text-align:right;" | 158,000 ! style="text-align:right;"| JT4E | style="text-align:right;"| 78,750 | style="text-align:right;"| 315,000 + |-! style="text-align:right;"| JT4F | style="text-align:right;"| 157,500 | style="text-align:right;"| 630,000 ! style="text-align:right;" | JT4G | style="text-align:right;"| 315,000 + | style="text-align:right;" | 1260,000 + |}

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Zeile 26:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

T4 ist etwa xx dB empfindlicher als JTyy

Zeile 68:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von |T4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von |T65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.



Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

+

Siehe auch: [[Grundlagen Digitale Betriebsarten]], [[FT8]], [[FT4]], + [[IT65]], [[IT9]], [[QRA64]], [[MSK144]], [[WSPR]], [[JT6M]] und [[FSK441]].

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr

Digitale Betriebsarten im Detail\: JT4

JT4 ist eine digitale Betriebsart, die sehr geeignet ist für für Erde-Mond-Erde Verbindungen auf den Mikrowellenbändern. Implementiert wird diese digitale Betriebsart über die Soundkarte eines PC.

Synchronisierung mit Hilfe von GPS und automatischer Dopplerkorrektur im JT4 Decoder ermöglichen Erde-Mond-Erde Verbindungen im 10 GHz Band zwischen portablen Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software WSJT von Joe Taylor (K1JT). Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch.

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit JT65 und JT9. Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel "The JT65 Communications Protocol", der in der Zeitschrift QEX während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: 4-FSK. Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei JT65. Die Informationsbits werden kodiert mit einem Faltungscode der Rate r=1/2 und Einflusslänge K=32. Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit. Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der wirksame Durchsatz ist etwa 0.25 Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).



Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne: Submode JT4A, JT4B, ... , JT4G. Der JT4A Submode hat 4,375 Hz Tonabstand und daher 17,5 Hz Gesamtbandbreite. Die gemessene Kurve der Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1 dB verschoben zu schlechteren Signal- zu Störleistungsverhältnissen gegenüber JT65. Am anderen Ende der Bandbreitenskala findet man JT4G mit 315 Hz Tonabstand und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die breiteren JT4 Submodes wurden entworfen für EME-Verbindungen in den höheren Mikrowellenbändern, und für Streuverbindungen an Regentropfen bei 10 GHz. Die folgende Tabelle dokumentiert die wichtigsten Parameter:

Mode	Tonabstand	Bandbreite
	(Hz)	(Hz)
JT4A	4,375	17,500
JT4B	8,750	35,00
JT4C	17,500	70,000
JT4D	39,375	158,000
JT4E	78,750	315,000
JT4F	157,500	630,000
JT4G	315,000	1260,000

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein In einer Aussendung werden maximal 13 ASCII Zeichen übertragen. Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von JT4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von JT65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.

Weitere Informationen: WSJT (Wikipedia), WSJT, AC4M Digital Radio Site und WSJT-X.

Siehe auch: Grundlagen Digitale Betriebsarten, FT8, FT4, JT65, JT9, QRA64, MSK144, WSPR, JT6M und FSK441.



JT4: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen VisuellWikitext

Version vom 1. Mai 2015, 16:04 Uhr (Que litext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge)
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge) K (WSJT-X Version 2.3.0)

Zum nächsten Versionsunterschied →

(29 dazwischenliegende Versionen desselben Benutzers werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 ==

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

[[Kategorie:Erde-Mond-Erde]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 ==

Zeile 8:

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Dies ist eine experimentelle Version der Software

[http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT (Amateur_radio_software) WSJT], die auf

[http://en.wikipedia.org/wiki
/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]
([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]) zurüc
kgeht.

Zeile 9:

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://en.wikipedia.org/wiki /WSJT_(Amateur_radio_software) WSJT]

von [http://en.wikipedia.org/wiki
/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]
([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]).

Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx-doc/wsjtx-main-2.3.0.html WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch].

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung.

Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel
"[http://physics.princeton.edu/pulsar/K1JT/JT65.pdf The JT65
Communications Protocol]", der in der Zeitschrift [http://www.arrl.org/qexQEX] während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de. wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de.wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit. **Die**

Datenrate entspricht 4.375 baud. Der wirksame Durchsatz ist etwa 0.25 Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).

JT4 belegt weniger als 16 Hz Bandbreite. +

Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne:

+ Submode JT4A, JT4B, ..., JT4G.

Der JT4A Submode hat 4,375 Hz
 + Tonabstand und daher 17,5 Hz
 Gesamtbandbreite.

```
Die gemessene Kurve der
   Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1
   dB verschoben zu schlechteren
   Signal- zu Störleistungsverhältnissen
   gegenüber JT65.
   Am anderen Ende der
   Bandbreitenskala findet man JT4G mit
   315 Hz Tonabstand
   und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die
   breiteren |T4 Submodes wurden
   entworfen für EME-Verbindungen in
   den höheren Mikrowellenbändern,
   und für Streuverbindungen an
   Regentropfen bei 10 GHz. Die
   folgende Tabelle dokumentiert die
   wichtigsten Parameter:
   {|
   ! style="text-align:right;"| Mode
   ! style="text-align:right;"|
   Tonabstand (Hz)
   ! style="text-align:right;" | Bandbreite (
   Hz)
   ! style="text-align:right;" | JT4A
  | style="text-align:right;"| 4,375
   | style="text-align:right;"| 17,500
   ! style="text-align:right;"| JT4B
  | style="text-align:right;"| 8,750
+ | style="text-align:right;"| 35,00
   ! style="text-align:right;"| JT4C
   | style="text-align:right;"| 17,500
   | style="text-align:right;"| 70,000
```

+ [-+ ! style="text-align:right;"| JT4D + | style="text-align:right;"| 39,375 + | style="text-align:right;" | 158,000 ! style="text-align:right;"| JT4E | style="text-align:right;"| 78,750 | style="text-align:right;"| 315,000 + |-! style="text-align:right;"| JT4F | style="text-align:right;"| 157,500 | style="text-align:right;"| 630,000 ! style="text-align:right;" | JT4G | style="text-align:right;"| 315,000 + | style="text-align:right;" | 1260,000 + |}

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Zeile 26:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

T4 ist etwa xx dB empfindlicher als JTyy

Zeile 68:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von |T4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von |T65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.



Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

+

Siehe auch: [[Grundlagen Digitale Betriebsarten]], [[FT8]], [[FT4]], + [[IT65]], [[IT9]], [[QRA64]], [[MSK144]], [[WSPR]], [[JT6M]] und [[FSK441]].

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr

Digitale Betriebsarten im Detail\: JT4

JT4 ist eine digitale Betriebsart, die sehr geeignet ist für für Erde-Mond-Erde Verbindungen auf den Mikrowellenbändern. Implementiert wird diese digitale Betriebsart über die Soundkarte eines PC.

Synchronisierung mit Hilfe von GPS und automatischer Dopplerkorrektur im JT4 Decoder ermöglichen Erde-Mond-Erde Verbindungen im 10 GHz Band zwischen portablen Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software WSJT von Joe Taylor (K1JT). Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch.

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit JT65 und JT9. Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel "The JT65 Communications Protocol", der in der Zeitschrift QEX während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: 4-FSK. Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei JT65. Die Informationsbits werden kodiert mit einem Faltungscode der Rate r=1/2 und Einflusslänge K=32. Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit. Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der wirksame Durchsatz ist etwa 0.25 Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).



Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne: Submode JT4A, JT4B, ... , JT4G. Der JT4A Submode hat 4,375 Hz Tonabstand und daher 17,5 Hz Gesamtbandbreite. Die gemessene Kurve der Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1 dB verschoben zu schlechteren Signal- zu Störleistungsverhältnissen gegenüber JT65. Am anderen Ende der Bandbreitenskala findet man JT4G mit 315 Hz Tonabstand und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die breiteren JT4 Submodes wurden entworfen für EME-Verbindungen in den höheren Mikrowellenbändern, und für Streuverbindungen an Regentropfen bei 10 GHz. Die folgende Tabelle dokumentiert die wichtigsten Parameter:

Mode	Tonabstand	Bandbreite
	(Hz)	(Hz)
JT4A	4,375	17,500
JT4B	8,750	35,00
JT4C	17,500	70,000
JT4D	39,375	158,000
JT4E	78,750	315,000
JT4F	157,500	630,000
JT4G	315,000	1260,000

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein In einer Aussendung werden maximal 13 ASCII Zeichen übertragen. Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von JT4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von JT65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.

Weitere Informationen: WSJT (Wikipedia), WSJT, AC4M Digital Radio Site und WSJT-X.

Siehe auch: Grundlagen Digitale Betriebsarten, FT8, FT4, JT65, JT9, QRA64, MSK144, WSPR, JT6M und FSK441.



JT4: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen VisuellWikitext

Version vom 1. Mai 2015, 16:04 Uhr (Que litext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge)
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr (Quelltext anzeigen)

Zum nächsten Versionsunterschied →

OE1VMC (Diskussion | Beiträge) K (WSJT-X Version 2.3.0)

(29 dazwischenliegende Versionen desselben Benutzers werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 == Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

+ [[Kategorie:Erde-Mond-Erde]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 ==

Zeile 8:

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Dies ist eine experimentelle Version der Software

[http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT (Amateur_radio_software) WSJT], die auf

[http://en.wikipedia.org/wiki
/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]
([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]) zurüc
kgeht.

Zeile 9:

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://en.wikipedia.org/wiki /WSJT_(Amateur_radio_software) WSJT]

von [http://en.wikipedia.org/wiki
/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]
([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]).

Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1it/wsjtx-doc/wsjtx-main-2.3.0.html WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch].

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung.

Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel "[http://physics.princeton.edu/pulsar/K1]T/JT65.pdf The JT65
Communications Protocol]", der in der Zeitschrift [http://www.arrl.org/qex QEX] während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de.wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de.wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge (72+31) × 2 = 206 Bit. Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der wirksame Durchsatz ist etwa 0.25 Buchstaben pro Sekunde (characters

JT4 **belegt weniger als 16** Hz Bandbreite. +

Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne:

+ Submode JT4A, JT4B, ..., JT4G.

per second, cps).

Der JT4A Submode hat 4,375 Hz
 + Tonabstand und daher 17,5 Hz
 Gesamtbandbreite.

```
Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1
   dB verschoben zu schlechteren
   Signal- zu Störleistungsverhältnissen
   gegenüber JT65.
   Am anderen Ende der
   Bandbreitenskala findet man JT4G mit
   315 Hz Tonabstand
   und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die
   breiteren |T4 Submodes wurden
   entworfen für EME-Verbindungen in
   den höheren Mikrowellenbändern,
   und für Streuverbindungen an
   Regentropfen bei 10 GHz. Die
   folgende Tabelle dokumentiert die
   wichtigsten Parameter:
   {|
   ! style="text-align:right;"| Mode
   ! style="text-align:right;"|
   Tonabstand (Hz)
   ! style="text-align:right;" | Bandbreite (
   Hz)
   ! style="text-align:right;" | JT4A
  | style="text-align:right;"| 4,375
   | style="text-align:right;"| 17,500
   ! style="text-align:right;"| JT4B
  | style="text-align:right;"| 8,750
+ | style="text-align:right;"| 35,00
   ! style="text-align:right;"| JT4C
   | style="text-align:right;"| 17,500
   | style="text-align:right;"| 70,000
```

Die gemessene Kurve der

+ [-+ ! style="text-align:right;"| JT4D + | style="text-align:right;"| 39,375 + | style="text-align:right;" | 158,000 ! style="text-align:right;"| JT4E | style="text-align:right;"| 78,750 | style="text-align:right;"| 315,000 + |-! style="text-align:right;"| JT4F | style="text-align:right;"| 157,500 | style="text-align:right;"| 630,000 ! style="text-align:right;" | JT4G | style="text-align:right;"| 315,000 + | style="text-align:right;" | 1260,000 + |}

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Zeile 26:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

T4 ist etwa xx dB empfindlicher als JTyy

Zeile 68:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von |T4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von |T65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.



Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

+

Siehe auch: [[Grundlagen Digitale Betriebsarten]], [[FT8]], [[FT4]], + [[IT65]], [[IT9]], [[QRA64]], [[MSK144]], [[WSPR]], [[JT6M]] und [[FSK441]].

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr

Digitale Betriebsarten im Detail\: JT4

JT4 ist eine digitale Betriebsart, die sehr geeignet ist für für Erde-Mond-Erde Verbindungen auf den Mikrowellenbändern. Implementiert wird diese digitale Betriebsart über die Soundkarte eines PC.

Synchronisierung mit Hilfe von GPS und automatischer Dopplerkorrektur im JT4 Decoder ermöglichen Erde-Mond-Erde Verbindungen im 10 GHz Band zwischen portablen Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software WSJT von Joe Taylor (K1JT). Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch.

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit JT65 und JT9. Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel "The JT65 Communications Protocol", der in der Zeitschrift QEX während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: 4-FSK. Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei JT65. Die Informationsbits werden kodiert mit einem Faltungscode der Rate r=1/2 und Einflusslänge K=32. Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit. Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der wirksame Durchsatz ist etwa 0.25 Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).



Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne: Submode JT4A, JT4B, ..., JT4G. Der JT4A Submode hat 4,375 Hz Tonabstand und daher 17,5 Hz Gesamtbandbreite. Die gemessene Kurve der Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1 dB verschoben zu schlechteren Signal- zu Störleistungsverhältnissen gegenüber JT65. Am anderen Ende der Bandbreitenskala findet man JT4G mit 315 Hz Tonabstand und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die breiteren JT4 Submodes wurden entworfen für EME-Verbindungen in den höheren Mikrowellenbändern, und für Streuverbindungen an Regentropfen bei 10 GHz. Die folgende Tabelle dokumentiert die wichtigsten Parameter:

Mode	Tonabstand	Bandbreite
	(Hz)	(Hz)
JT4A	4,375	17,500
JT4B	8,750	35,00
JT4C	17,500	70,000
JT4D	39,375	158,000
JT4E	78,750	315,000
JT4F	157,500	630,000
JT4G	315,000	1260,000

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein In einer Aussendung werden maximal 13 ASCII Zeichen übertragen. Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von JT4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von JT65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.

Weitere Informationen: WSJT (Wikipedia), WSJT, AC4M Digital Radio Site und WSJT-X.

Siehe auch: Grundlagen Digitale Betriebsarten, FT8, FT4, JT65, JT9, QRA64, MSK144, WSPR, JT6M und FSK441.



JT4: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen VisuellWikitext

Version vom 1. Mai 2015, 16:04 Uhr (Que litext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge)
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge) K (WSJT-X Version 2.3.0)

Zum nächsten Versionsunterschied →

(29 dazwischenliegende Versionen desselben Benutzers werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 ==

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

+ [[Kategorie:Erde-Mond-Erde]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 ==

Zeile 8:

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Dies ist eine experimentelle Version der Software

[http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT (Amateur_radio_software) WSJT], die auf

[http://en.wikipedia.org/wiki
/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]
([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]) zurüc
kgeht.

Zeile 9:

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://en.wikipedia.org/wiki /WSJT_(Amateur_radio_software) WSJT]

von [http://en.wikipedia.org/wiki
/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]
([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]).

Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx-doc/wsjtx-main-2.3.0.html WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch].

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung.

Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel "[http://physics.princeton.edu/pulsar/K1]T/JT65.pdf The JT65
Communications Protocol]", der in der Zeitschrift [http://www.arrl.org/qex QEX] während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de.wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de.wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge (72+31) × 2 = 206 Bit. **Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der**

wirksame Durchsatz ist etwa 0.25
Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).

JT4 belegt weniger als 16 Hz Bandbreite. +

Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne:

+ Submode JT4A, JT4B, ..., JT4G.

Der JT4A Submode hat 4,375 Hz
 + Tonabstand und daher 17,5 Hz
 Gesamtbandbreite.

```
Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1
dB verschoben zu schlechteren
Signal- zu Störleistungsverhältnissen
gegenüber JT65.
Am anderen Ende der
Bandbreitenskala findet man JT4G mit
315 Hz Tonabstand
und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die
breiteren |T4 Submodes wurden
 entworfen für EME-Verbindungen in
den höheren Mikrowellenbändern,
und für Streuverbindungen an
Regentropfen bei 10 GHz. Die
folgende Tabelle dokumentiert die
wichtigsten Parameter:
{|
! style="text-align:right;"| Mode
! style="text-align:right;"|
Tonabstand (Hz)
! style="text-align:right;" | Bandbreite (
Hz)
! style="text-align:right;" | JT4A
| style="text-align:right;"| 4,375
| style="text-align:right;"| 17,500
! style="text-align:right;"| JT4B
| style="text-align:right;"| 8,750
| style="text-align:right;"| 35,00
! style="text-align:right;"| JT4C
| style="text-align:right;"| 17,500
| style="text-align:right;"| 70,000
```

Die gemessene Kurve der

+ [-+ ! style="text-align:right;"| JT4D + | style="text-align:right;"| 39,375 + | style="text-align:right;" | 158,000 ! style="text-align:right;"| JT4E | style="text-align:right;"| 78,750 | style="text-align:right;"| 315,000 + |-! style="text-align:right;"| JT4F | style="text-align:right;"| 157,500 | style="text-align:right;"| 630,000 ! style="text-align:right;" | JT4G | style="text-align:right;"| 315,000 + | style="text-align:right;" | 1260,000 + |}

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Zeile 26:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

T4 ist etwa xx dB empfindlicher als JTyy

Zeile 68:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von |T4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von |T65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.



Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

+

Siehe auch: [[Grundlagen Digitale Betriebsarten]], [[FT8]], [[FT4]], + [[IT65]], [[IT9]], [[QRA64]], [[MSK144]], [[WSPR]], [[JT6M]] und [[FSK441]].

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr

Digitale Betriebsarten im Detail\: JT4

JT4 ist eine digitale Betriebsart, die sehr geeignet ist für für Erde-Mond-Erde Verbindungen auf den Mikrowellenbändern. Implementiert wird diese digitale Betriebsart über die Soundkarte eines PC.

Synchronisierung mit Hilfe von GPS und automatischer Dopplerkorrektur im JT4 Decoder ermöglichen Erde-Mond-Erde Verbindungen im 10 GHz Band zwischen portablen Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software WSJT von Joe Taylor (K1JT). Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch.

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit JT65 und JT9. Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel "The JT65 Communications Protocol", der in der Zeitschrift QEX während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: 4-FSK. Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei JT65. Die Informationsbits werden kodiert mit einem Faltungscode der Rate r=1/2 und Einflusslänge K=32. Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit. Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der wirksame Durchsatz ist etwa 0.25 Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).



Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne: Submode JT4A, JT4B, ..., JT4G. Der JT4A Submode hat 4,375 Hz Tonabstand und daher 17,5 Hz Gesamtbandbreite. Die gemessene Kurve der Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1 dB verschoben zu schlechteren Signal- zu Störleistungsverhältnissen gegenüber JT65. Am anderen Ende der Bandbreitenskala findet man JT4G mit 315 Hz Tonabstand und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die breiteren JT4 Submodes wurden entworfen für EME-Verbindungen in den höheren Mikrowellenbändern, und für Streuverbindungen an Regentropfen bei 10 GHz. Die folgende Tabelle dokumentiert die wichtigsten Parameter:

Mode	Tonabstand	Bandbreite
	(Hz)	(Hz)
JT4A	4,375	17,500
JT4B	8,750	35,00
JT4C	17,500	70,000
JT4D	39,375	158,000
JT4E	78,750	315,000
JT4F	157,500	630,000
JT4G	315,000	1260,000

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein In einer Aussendung werden maximal 13 ASCII Zeichen übertragen. Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von JT4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von JT65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.

Weitere Informationen: WSJT (Wikipedia), WSJT, AC4M Digital Radio Site und WSJT-X.



JT4: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen VisuellWikitext

Version vom 1. Mai 2015, 16:04 Uhr (Que litext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge)
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge) K (WSJT-X Version 2.3.0)

Zum nächsten Versionsunterschied →

(29 dazwischenliegende Versionen desselben Benutzers werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 == Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

+ [[Kategorie:Erde-Mond-Erde]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4

Zeile 8:

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Dies ist eine experimentelle Version der Software

[http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT (Amateur_radio_software) WSJT], die auf

[http://en.wikipedia.org/wiki
/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]
([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]) zurüc
kgeht.

Zeile 9:

=

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://en.wikipedia.org/wiki /WSJT_(Amateur_radio_software) WSJT]

von [http://en.wikipedia.org/wiki
/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]
([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]).

Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1it/wsitx-doc/wsjtx-main-2.3.0.html WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch].

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung.

Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel
"[http://physics.princeton.edu/pulsar/K1JT/JT65.pdf The JT65
Communications Protocol]", der in der Zeitschrift [http://www.arrl.org/qexQEX] während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de.wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de.wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge (72+31) × 2 = 206 Bit. **Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der**

wirksame Durchsatz ist etwa 0.25 Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).

JT4 belegt weniger als 16 Hz Bandbreite. +

Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne:

+ Submode JT4A, JT4B, ..., JT4G.

Der JT4A Submode hat 4,375 Hz
 + Tonabstand und daher 17,5 Hz
 Gesamtbandbreite.

```
Die gemessene Kurve der
Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1
dB verschoben zu schlechteren
Signal- zu Störleistungsverhältnissen
gegenüber JT65.
Am anderen Ende der
Bandbreitenskala findet man JT4G mit
315 Hz Tonabstand
und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die
breiteren |T4 Submodes wurden
 entworfen für EME-Verbindungen in
den höheren Mikrowellenbändern,
und für Streuverbindungen an
Regentropfen bei 10 GHz. Die
folgende Tabelle dokumentiert die
wichtigsten Parameter:
{|
! style="text-align:right;"| Mode
! style="text-align:right;"|
Tonabstand (Hz)
! style="text-align:right;" | Bandbreite (
Hz)
! style="text-align:right;" | JT4A
| style="text-align:right;"| 4,375
| style="text-align:right;"| 17,500
! style="text-align:right;"| JT4B
| style="text-align:right;"| 8,750
| style="text-align:right;"| 35,00
! style="text-align:right;"| JT4C
| style="text-align:right;"| 17,500
| style="text-align:right;"| 70,000
```

+ [-+ ! style="text-align:right;"| JT4D + | style="text-align:right;"| 39,375 + | style="text-align:right;" | 158,000 ! style="text-align:right;"| JT4E | style="text-align:right;"| 78,750 | style="text-align:right;"| 315,000 + |-! style="text-align:right;"| JT4F | style="text-align:right;"| 157,500 | style="text-align:right;"| 630,000 ! style="text-align:right;" | JT4G | style="text-align:right;"| 315,000 + | style="text-align:right;" | 1260,000 + |}

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Zeile 26:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

T4 ist etwa xx dB empfindlicher als JTyy

Zeile 68:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von |T4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von |T65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.



Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

+

Siehe auch: [[Grundlagen Digitale Betriebsarten]], [[FT8]], [[FT4]], + [[IT65]], [[IT9]], [[QRA64]], [[MSK144]], [[WSPR]], [[JT6M]] und [[FSK441]].

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr

Digitale Betriebsarten im Detail\: JT4

JT4 ist eine digitale Betriebsart, die sehr geeignet ist für für Erde-Mond-Erde Verbindungen auf den Mikrowellenbändern. Implementiert wird diese digitale Betriebsart über die Soundkarte eines PC.

Synchronisierung mit Hilfe von GPS und automatischer Dopplerkorrektur im JT4 Decoder ermöglichen Erde-Mond-Erde Verbindungen im 10 GHz Band zwischen portablen Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software WSJT von Joe Taylor (K1JT). Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch.

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit JT65 und JT9. Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel "The JT65 Communications Protocol", der in der Zeitschrift QEX während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: 4-FSK. Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei JT65. Die Informationsbits werden kodiert mit einem Faltungscode der Rate r=1/2 und Einflusslänge K=32. Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit. Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der wirksame Durchsatz ist etwa 0.25 Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).



Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne: Submode JT4A, JT4B, ... , JT4G. Der JT4A Submode hat 4,375 Hz Tonabstand und daher 17,5 Hz Gesamtbandbreite. Die gemessene Kurve der Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1 dB verschoben zu schlechteren Signal- zu Störleistungsverhältnissen gegenüber JT65. Am anderen Ende der Bandbreitenskala findet man JT4G mit 315 Hz Tonabstand und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die breiteren JT4 Submodes wurden entworfen für EME-Verbindungen in den höheren Mikrowellenbändern, und für Streuverbindungen an Regentropfen bei 10 GHz. Die folgende Tabelle dokumentiert die wichtigsten Parameter:

Mode	Tonabstand	Bandbreite
	(Hz)	(Hz)
JT4A	4,375	17,500
JT4B	8,750	35,00
JT4C	17,500	70,000
JT4D	39,375	158,000
JT4E	78,750	315,000
JT4F	157,500	630,000
JT4G	315,000	1260,000

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein In einer Aussendung werden maximal 13 ASCII Zeichen übertragen. Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von JT4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von JT65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.

Weitere Informationen: WSJT (Wikipedia), WSJT, AC4M Digital Radio Site und WSJT-X.



JT4: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen VisuellWikitext

Version vom 1. Mai 2015, 16:04 Uhr (Que litext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge)
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge) K (WSJT-X Version 2.3.0)

Zum nächsten Versionsunterschied →

(29 dazwischenliegende Versionen desselben Benutzers werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 == Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

+ [[Kategorie:Erde-Mond-Erde]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 ==

Zeile 8:

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Dies ist eine experimentelle Version der Software

[http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT (Amateur_radio_software) WSJT], die auf

[http://en.wikipedia.org/wiki /Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor] ([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]) zurüc kgeht. Zeile 9:

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_(Amateur_radio_software) WSJT]

von [http://en.wikipedia.org/wiki
/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]
([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]).

Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx-doc/wsjtx-main-2.3.0.html WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch].

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung.

Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel
"[http://physics.princeton.edu/pulsar/K1JT/JT65.pdf The JT65
Communications Protocol]", der in der Zeitschrift [http://www.arrl.org/qexQEX] während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de. wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de.wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit. **Die**

Datenrate entspricht 4.375 baud. Der wirksame Durchsatz ist etwa 0.25 Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).

JT4 belegt weniger als 16 Hz Bandbreite. +

Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne:

+ Submode JT4A, JT4B, ..., JT4G.

Der JT4A Submode hat 4,375 Hz
 + Tonabstand und daher 17,5 Hz
 Gesamtbandbreite.

```
Die gemessene Kurve der
Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1
dB verschoben zu schlechteren
Signal- zu Störleistungsverhältnissen
gegenüber JT65.
Am anderen Ende der
Bandbreitenskala findet man JT4G mit
315 Hz Tonabstand
und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die
breiteren |T4 Submodes wurden
 entworfen für EME-Verbindungen in
den höheren Mikrowellenbändern,
und für Streuverbindungen an
Regentropfen bei 10 GHz. Die
folgende Tabelle dokumentiert die
wichtigsten Parameter:
{|
! style="text-align:right;"| Mode
! style="text-align:right;"|
Tonabstand (Hz)
! style="text-align:right;" | Bandbreite (
Hz)
! style="text-align:right;" | JT4A
| style="text-align:right;"| 4,375
| style="text-align:right;"| 17,500
! style="text-align:right;"| JT4B
| style="text-align:right;"| 8,750
| style="text-align:right;"| 35,00
! style="text-align:right;"| JT4C
| style="text-align:right;"| 17,500
| style="text-align:right;"| 70,000
```

+ [-+ ! style="text-align:right;"| JT4D + | style="text-align:right;"| 39,375 + | style="text-align:right;" | 158,000 ! style="text-align:right;"| JT4E | style="text-align:right;"| 78,750 | style="text-align:right;"| 315,000 + |-! style="text-align:right;"| JT4F | style="text-align:right;"| 157,500 | style="text-align:right;"| 630,000 ! style="text-align:right;" | JT4G | style="text-align:right;"| 315,000 + | style="text-align:right;" | 1260,000 + |} Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

sein

Zeile 26:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

T4 ist etwa xx dB empfindlicher als JTyy.

Zeile 68:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von IT4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von JT65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.



Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

+

Siehe auch: [[Grundlagen Digitale Betriebsarten]], [[FT8]], [[FT4]], + [[IT65]], [[IT9]], [[QRA64]], [[MSK144]], [[WSPR]], [[JT6M]] und [[FSK441]].

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr

Digitale Betriebsarten im Detail\: JT4

JT4 ist eine digitale Betriebsart, die sehr geeignet ist für für Erde-Mond-Erde Verbindungen auf den Mikrowellenbändern. Implementiert wird diese digitale Betriebsart über die Soundkarte eines PC.

Synchronisierung mit Hilfe von GPS und automatischer Dopplerkorrektur im JT4 Decoder ermöglichen Erde-Mond-Erde Verbindungen im 10 GHz Band zwischen portablen Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software WSJT von Joe Taylor (K1JT). Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch.

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit JT65 und JT9. Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel "The JT65 Communications Protocol", der in der Zeitschrift QEX während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: 4-FSK. Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei JT65. Die Informationsbits werden kodiert mit einem Faltungscode der Rate r=1/2 und Einflusslänge K=32. Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit. Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der wirksame Durchsatz ist etwa 0.25 Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).



Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne: Submode JT4A, JT4B, ..., JT4G. Der JT4A Submode hat 4,375 Hz Tonabstand und daher 17,5 Hz Gesamtbandbreite. Die gemessene Kurve der Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1 dB verschoben zu schlechteren Signal- zu Störleistungsverhältnissen gegenüber JT65. Am anderen Ende der Bandbreitenskala findet man JT4G mit 315 Hz Tonabstand und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die breiteren JT4 Submodes wurden entworfen für EME-Verbindungen in den höheren Mikrowellenbändern, und für Streuverbindungen an Regentropfen bei 10 GHz. Die folgende Tabelle dokumentiert die wichtigsten Parameter:

Mode	Tonabstand	Bandbreite
	(Hz)	(Hz)
JT4A	4,375	17,500
JT4B	8,750	35,00
JT4C	17,500	70,000
JT4D	39,375	158,000
JT4E	78,750	315,000
JT4F	157,500	630,000
JT4G	315,000	1260,000

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein In einer Aussendung werden maximal 13 ASCII Zeichen übertragen. Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von JT4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von JT65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.

Weitere Informationen: WSJT (Wikipedia), WSJT, AC4M Digital Radio Site und WSJT-X.



JT4: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen VisuellWikitext

Version vom 1. Mai 2015, 16:04 Uhr (Que litext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge)
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge)

K (WSJT-X Version 2.3.0)

Zum nächsten Versionsunterschied →

(29 dazwischenliegende Versionen desselben Benutzers werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 == [[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

+ [[Kategorie:Erde-Mond-Erde]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 ==

Zeile 8:

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Dies ist eine experimentelle Version der Software

[http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT (Amateur_radio_software) WSJT], die auf

[http://en.wikipedia.org/wiki

/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]

([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]) zurüc

kgeht.

Zeile 9:

Zeile 1:

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://en.wikipedia.org/wiki /WSJT (Amateur radio software) WSJT]

von [http://en.wikipedia.org/wiki
/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]
([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]).

Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1it/wsitx-doc/wsjtx-main-2.3.0.html WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch].

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung.

Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel "[http://physics.princeton.edu/pulsar/K1JT/JT65.pdf The JT65
Communications Protocol]", der in der Zeitschrift [http://www.arrl.org/qexQEX] während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de. wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de.wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge (72+31) × 2 = 206 Bit. **Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der** wirksame Durchsatz ist etwa 0.25

Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).

JT4 belegt weniger als 16 Hz Bandbreite. +

Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne:

+ Submode JT4A, JT4B, ..., JT4G.

Der JT4A Submode hat 4,375 Hz
 + Tonabstand und daher 17,5 Hz
 Gesamtbandbreite.

```
Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1
   dB verschoben zu schlechteren
   Signal- zu Störleistungsverhältnissen
   gegenüber JT65.
   Am anderen Ende der
   Bandbreitenskala findet man JT4G mit
   315 Hz Tonabstand
   und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die
   breiteren |T4 Submodes wurden
   entworfen für EME-Verbindungen in
   den höheren Mikrowellenbändern,
   und für Streuverbindungen an
   Regentropfen bei 10 GHz. Die
   folgende Tabelle dokumentiert die
   wichtigsten Parameter:
   {|
   ! style="text-align:right;"| Mode
   ! style="text-align:right;"|
   Tonabstand (Hz)
   ! style="text-align:right;" | Bandbreite (
   Hz)
   ! style="text-align:right;" | JT4A
  | style="text-align:right;"| 4,375
   | style="text-align:right;"| 17,500
   ! style="text-align:right;"| JT4B
  | style="text-align:right;"| 8,750
+ | style="text-align:right;"| 35,00
   ! style="text-align:right;"| JT4C
   | style="text-align:right;"| 17,500
   | style="text-align:right;"| 70,000
```

Die gemessene Kurve der

+ [-+ ! style="text-align:right;"| JT4D + | style="text-align:right;"| 39,375 + | style="text-align:right;" | 158,000 ! style="text-align:right;"| JT4E | style="text-align:right;"| 78,750 | style="text-align:right;"| 315,000 + |-! style="text-align:right;"| JT4F | style="text-align:right;"| 157,500 | style="text-align:right;"| 630,000 ! style="text-align:right;" | JT4G | style="text-align:right;"| 315,000 + | style="text-align:right;" | 1260,000 + |} Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Zeile 26:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

T4 ist etwa xx dB empfindlicher als JTyy.

Zeile 68:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von IT4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von JT65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.



Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

+

Siehe auch: [[Grundlagen Digitale Betriebsarten]], [[FT8]], [[FT4]], + [[IT65]], [[IT9]], [[QRA64]], [[MSK144]], [[WSPR]], [[JT6M]] und [[FSK441]].

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr

Digitale Betriebsarten im Detail\: JT4

JT4 ist eine digitale Betriebsart, die sehr geeignet ist für für Erde-Mond-Erde Verbindungen auf den Mikrowellenbändern. Implementiert wird diese digitale Betriebsart über die Soundkarte eines PC.

Synchronisierung mit Hilfe von GPS und automatischer Dopplerkorrektur im JT4 Decoder ermöglichen Erde-Mond-Erde Verbindungen im 10 GHz Band zwischen portablen Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software WSJT von Joe Taylor (K1JT). Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch.

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit JT65 und JT9. Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel "The JT65 Communications Protocol", der in der Zeitschrift QEX während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: 4-FSK. Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei JT65. Die Informationsbits werden kodiert mit einem Faltungscode der Rate r=1/2 und Einflusslänge K=32. Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit. Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der wirksame Durchsatz ist etwa 0.25 Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).



Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne: Submode JT4A, JT4B, ..., JT4G. Der JT4A Submode hat 4,375 Hz Tonabstand und daher 17,5 Hz Gesamtbandbreite. Die gemessene Kurve der Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1 dB verschoben zu schlechteren Signal- zu Störleistungsverhältnissen gegenüber JT65. Am anderen Ende der Bandbreitenskala findet man JT4G mit 315 Hz Tonabstand und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die breiteren JT4 Submodes wurden entworfen für EME-Verbindungen in den höheren Mikrowellenbändern, und für Streuverbindungen an Regentropfen bei 10 GHz. Die folgende Tabelle dokumentiert die wichtigsten Parameter:

Mode	Tonabstand	Bandbreite
	(Hz)	(Hz)
JT4A	4,375	17,500
JT4B	8,750	35,00
JT4C	17,500	70,000
JT4D	39,375	158,000
JT4E	78,750	315,000
JT4F	157,500	630,000
JT4G	315,000	1260,000

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein In einer Aussendung werden maximal 13 ASCII Zeichen übertragen. Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von JT4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von JT65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.

Weitere Informationen: WSJT (Wikipedia), WSJT, AC4M Digital Radio Site und WSJT-X.



JT4: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen VisuellWikitext

Version vom 1. Mai 2015, 16:04 Uhr (Que litext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge)
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge) K (WSJT-X Version 2.3.0)

Zum nächsten Versionsunterschied →

(29 dazwischenliegende Versionen desselben Benutzers werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 ==

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

+ [[Kategorie:Erde-Mond-Erde]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 ==

Zeile 8:

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Dies ist eine experimentelle Version der Software

[http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT (Amateur_radio_software) WSJT], die auf

[http://en.wikipedia.org/wiki
/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]
([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]) zurüc
kgeht.

Zeile 9:

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://en.wikipedia.org/wiki /WSJT_(Amateur_radio_software) WSJT]

von [http://en.wikipedia.org/wiki
/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]
([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]).

Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1it/wsitx-doc/wsjtx-main-2.3.0.html WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch].

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung.

Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel
"[http://physics.princeton.edu/pulsar/K1JT/JT65.pdf The JT65
Communications Protocol]", der in der Zeitschrift [http://www.arrl.org/qexQEX] während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de. wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de.wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge (72+31) × 2 = 206 Bit. **Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der wirksame Durchsatz ist etwa 0.25**

wirksame Durchsatz ist etwa 0.25
Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).

JT4 belegt weniger als 16 Hz Bandbreite. +

Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne:

+ Submode JT4A, JT4B, ..., JT4G.

Der JT4A Submode hat 4,375 Hz
 + Tonabstand und daher 17,5 Hz
 Gesamtbandbreite.

```
Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1
dB verschoben zu schlechteren
Signal- zu Störleistungsverhältnissen
gegenüber JT65.
Am anderen Ende der
Bandbreitenskala findet man JT4G mit
315 Hz Tonabstand
und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die
breiteren |T4 Submodes wurden
 entworfen für EME-Verbindungen in
den höheren Mikrowellenbändern,
und für Streuverbindungen an
Regentropfen bei 10 GHz. Die
folgende Tabelle dokumentiert die
wichtigsten Parameter:
{|
! style="text-align:right;"| Mode
! style="text-align:right;"|
Tonabstand (Hz)
! style="text-align:right;" | Bandbreite (
Hz)
! style="text-align:right;" | JT4A
| style="text-align:right;"| 4,375
| style="text-align:right;"| 17,500
! style="text-align:right;"| JT4B
| style="text-align:right;"| 8,750
| style="text-align:right;"| 35,00
! style="text-align:right;"| JT4C
| style="text-align:right;"| 17,500
| style="text-align:right;"| 70,000
```

Die gemessene Kurve der

+ [-+ ! style="text-align:right;"| JT4D + | style="text-align:right;"| 39,375 + | style="text-align:right;" | 158,000 ! style="text-align:right;"| JT4E | style="text-align:right;"| 78,750 | style="text-align:right;"| 315,000 + |-! style="text-align:right;"| JT4F | style="text-align:right;"| 157,500 | style="text-align:right;"| 630,000 ! style="text-align:right;" | JT4G | style="text-align:right;"| 315,000 + | style="text-align:right;" | 1260,000 + |}

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Zeile 26:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

T4 ist etwa xx dB empfindlicher als JTyy

Zeile 68:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von |T4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von |T65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.



Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

+

Siehe auch: [[Grundlagen Digitale Betriebsarten]], [[FT8]], [[FT4]], + [[IT65]], [[IT9]], [[QRA64]], [[MSK144]], [[WSPR]], [[JT6M]] und [[FSK441]].

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr

Digitale Betriebsarten im Detail\: JT4

JT4 ist eine digitale Betriebsart, die sehr geeignet ist für für Erde-Mond-Erde Verbindungen auf den Mikrowellenbändern. Implementiert wird diese digitale Betriebsart über die Soundkarte eines PC.

Synchronisierung mit Hilfe von GPS und automatischer Dopplerkorrektur im JT4 Decoder ermöglichen Erde-Mond-Erde Verbindungen im 10 GHz Band zwischen portablen Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software WSJT von Joe Taylor (K1JT). Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch.

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit JT65 und JT9. Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel "The JT65 Communications Protocol", der in der Zeitschrift QEX während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: 4-FSK. Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei JT65. Die Informationsbits werden kodiert mit einem Faltungscode der Rate r=1/2 und Einflusslänge K=32. Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit. Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der wirksame Durchsatz ist etwa 0.25 Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).



Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne: Submode JT4A, JT4B, ..., JT4G. Der JT4A Submode hat 4,375 Hz Tonabstand und daher 17,5 Hz Gesamtbandbreite. Die gemessene Kurve der Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1 dB verschoben zu schlechteren Signal- zu Störleistungsverhältnissen gegenüber JT65. Am anderen Ende der Bandbreitenskala findet man JT4G mit 315 Hz Tonabstand und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die breiteren JT4 Submodes wurden entworfen für EME-Verbindungen in den höheren Mikrowellenbändern, und für Streuverbindungen an Regentropfen bei 10 GHz. Die folgende Tabelle dokumentiert die wichtigsten Parameter:

Mode	Tonabstand	Bandbreite
	(Hz)	(Hz)
JT4A	4,375	17,500
JT4B	8,750	35,00
JT4C	17,500	70,000
JT4D	39,375	158,000
JT4E	78,750	315,000
JT4F	157,500	630,000
JT4G	315,000	1260,000

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein In einer Aussendung werden maximal 13 ASCII Zeichen übertragen. Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von JT4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von JT65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.

Weitere Informationen: WSJT (Wikipedia), WSJT, AC4M Digital Radio Site und WSJT-X.



JT4: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen VisuellWikitext

Version vom 1. Mai 2015, 16:04 Uhr (Que litext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge)
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge) K (WSJT-X Version 2.3.0)

Zum nächsten Versionsunterschied →

(29 dazwischenliegende Versionen desselben Benutzers werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 == Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

+ [[Kategorie:Erde-Mond-Erde]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 ==

Zeile 8:

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Dies ist eine experimentelle Version der Software

[http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT (Amateur_radio_software) WSJT], die auf

[http://en.wikipedia.org/wiki
/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]
([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]) zurüc
kgeht.

Zeile 9:

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://en.wikipedia.org/wiki /WSJT_(Amateur_radio_software) WSJT]

von [http://en.wikipedia.org/wiki
/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]
([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]).

Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1it/wsitx-doc/wsjtx-main-2.3.0.html WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch].

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung.

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung.

Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel "[http://physics.princeton.edu/pulsar /K1JT/JT65.pdf The JT65 Communications Protocol]", der in der Zeitschrift [http://www.arrl.org/gex QEX] während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de. wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK1.

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de. wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit. **Die** Datenrate entspricht 4.375 baud. Der wirksame Durchsatz ist etwa 0.25 **Buchstaben pro Sekunde (characters** per second, cps).

JT4 **belegt weniger als 16** Hz Bandbreite. +

Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne:

- Submode JT4A, JT4B, ..., JT4G.
- Der JT4A Submode hat 4,375 Hz **Tonabstand und daher 17,5 Hz** Gesamtbandbreite.

```
Die gemessene Kurve der
Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1
dB verschoben zu schlechteren
Signal- zu Störleistungsverhältnissen
gegenüber JT65.
Am anderen Ende der
Bandbreitenskala findet man JT4G mit
315 Hz Tonabstand
und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die
breiteren |T4 Submodes wurden
 entworfen für EME-Verbindungen in
den höheren Mikrowellenbändern,
und für Streuverbindungen an
Regentropfen bei 10 GHz. Die
folgende Tabelle dokumentiert die
wichtigsten Parameter:
{|
! style="text-align:right;"| Mode
! style="text-align:right;"|
Tonabstand (Hz)
! style="text-align:right;" | Bandbreite (
Hz)
! style="text-align:right;" | JT4A
| style="text-align:right;"| 4,375
| style="text-align:right;"| 17,500
! style="text-align:right;"| JT4B
| style="text-align:right;"| 8,750
| style="text-align:right;"| 35,00
! style="text-align:right;"| JT4C
| style="text-align:right;"| 17,500
| style="text-align:right;"| 70,000
```

+ [-+ ! style="text-align:right;"| JT4D + | style="text-align:right;"| 39,375 + | style="text-align:right;" | 158,000 ! style="text-align:right;"| JT4E | style="text-align:right;"| 78,750 | style="text-align:right;"| 315,000 + |-! style="text-align:right;"| JT4F | style="text-align:right;"| 157,500 | style="text-align:right;"| 630,000 ! style="text-align:right;" | JT4G | style="text-align:right;"| 315,000 + | style="text-align:right;" | 1260,000 + |} Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Zeile 26:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

T4 ist etwa xx dB empfindlicher als JTyy.

Zeile 68:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von IT4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von JT65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.



Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

+

Siehe auch: [[Grundlagen Digitale Betriebsarten]], [[FT8]], [[FT4]], + [[IT65]], [[IT9]], [[QRA64]], [[MSK144]], [[WSPR]], [[JT6M]] und [[FSK441]].

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr

Digitale Betriebsarten im Detail\: JT4

JT4 ist eine digitale Betriebsart, die sehr geeignet ist für für Erde-Mond-Erde Verbindungen auf den Mikrowellenbändern. Implementiert wird diese digitale Betriebsart über die Soundkarte eines PC.

Synchronisierung mit Hilfe von GPS und automatischer Dopplerkorrektur im JT4 Decoder ermöglichen Erde-Mond-Erde Verbindungen im 10 GHz Band zwischen portablen Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software WSJT von Joe Taylor (K1JT). Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch.

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit JT65 und JT9. Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel "The JT65 Communications Protocol", der in der Zeitschrift QEX während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: 4-FSK. Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei JT65. Die Informationsbits werden kodiert mit einem Faltungscode der Rate r=1/2 und Einflusslänge K=32. Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit. Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der wirksame Durchsatz ist etwa 0.25 Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).



Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne: Submode JT4A, JT4B, ..., JT4G. Der JT4A Submode hat 4,375 Hz Tonabstand und daher 17,5 Hz Gesamtbandbreite. Die gemessene Kurve der Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1 dB verschoben zu schlechteren Signal- zu Störleistungsverhältnissen gegenüber JT65. Am anderen Ende der Bandbreitenskala findet man JT4G mit 315 Hz Tonabstand und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die breiteren JT4 Submodes wurden entworfen für EME-Verbindungen in den höheren Mikrowellenbändern, und für Streuverbindungen an Regentropfen bei 10 GHz. Die folgende Tabelle dokumentiert die wichtigsten Parameter:

Mode	Tonabstand	Bandbreite
	(Hz)	(Hz)
JT4A	4,375	17,500
JT4B	8,750	35,00
JT4C	17,500	70,000
JT4D	39,375	158,000
JT4E	78,750	315,000
JT4F	157,500	630,000
JT4G	315,000	1260,000

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein In einer Aussendung werden maximal 13 ASCII Zeichen übertragen. Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von JT4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von JT65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.

Weitere Informationen: WSJT (Wikipedia), WSJT, AC4M Digital Radio Site und WSJT-X.



JT4: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen VisuellWikitext

Version vom 1. Mai 2015, 16:04 Uhr (Que litext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge)
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge) K (WSJT-X Version 2.3.0)

Zum nächsten Versionsunterschied →

(29 dazwischenliegende Versionen desselben Benutzers werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 == Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

+ [[Kategorie:Erde-Mond-Erde]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 ==

Zeile 8:

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Dies ist eine experimentelle Version der Software

[http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT (Amateur_radio_software) WSJT], die auf

[http://en.wikipedia.org/wiki
/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]
([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]) zurüc
kgeht.

Zeile 9:

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://en.wikipedia.org/wiki /WSJT_(Amateur_radio_software) WSJT]

von [http://en.wikipedia.org/wiki
/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]
([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]).

Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx-doc/wsjtx-main-2.3.0.html WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch].

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung.

Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel
"[http://physics.princeton.edu/pulsar/K1JT/JT65.pdf The JT65
Communications Protocol]", der in der Zeitschrift [http://www.arrl.org/gex QEX] während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de. wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de.wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge (72+31) × 2 = 206 Bit. Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der wirksame Durchsatz ist etwa 0.25 Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).

JT4 belegt weniger als 16 Hz Bandbreite. +

Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne:

+ Submode JT4A, JT4B, ..., JT4G.

Der JT4A Submode hat 4,375 Hz
 + Tonabstand und daher 17,5 Hz
 Gesamtbandbreite.

```
Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1
dB verschoben zu schlechteren
Signal- zu Störleistungsverhältnissen
gegenüber JT65.
Am anderen Ende der
Bandbreitenskala findet man JT4G mit
315 Hz Tonabstand
und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die
breiteren |T4 Submodes wurden
 entworfen für EME-Verbindungen in
den höheren Mikrowellenbändern,
und für Streuverbindungen an
Regentropfen bei 10 GHz. Die
folgende Tabelle dokumentiert die
wichtigsten Parameter:
{|
! style="text-align:right;"| Mode
! style="text-align:right;"|
Tonabstand (Hz)
! style="text-align:right;" | Bandbreite (
Hz)
! style="text-align:right;" | JT4A
| style="text-align:right;"| 4,375
| style="text-align:right;"| 17,500
! style="text-align:right;"| JT4B
| style="text-align:right;"| 8,750
| style="text-align:right;"| 35,00
! style="text-align:right;"| JT4C
| style="text-align:right;"| 17,500
| style="text-align:right;"| 70,000
```

Die gemessene Kurve der

+ [-+ ! style="text-align:right;"| JT4D + | style="text-align:right;"| 39,375 + | style="text-align:right;" | 158,000 ! style="text-align:right;"| JT4E | style="text-align:right;"| 78,750 | style="text-align:right;"| 315,000 + |-! style="text-align:right;"| JT4F | style="text-align:right;"| 157,500 | style="text-align:right;"| 630,000 ! style="text-align:right;" | JT4G | style="text-align:right;"| 315,000 + | style="text-align:right;" | 1260,000 + |}

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Zeile 26:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

IT4 ist **etwa xx dB empfindlicher als** J**Tyy**.

Zeile 68:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von |T4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von |T65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.



Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

+

Siehe auch: [[Grundlagen Digitale Betriebsarten]], [[FT8]], [[FT4]], + [[IT65]], [[IT9]], [[QRA64]], [[MSK144]], [[WSPR]], [[JT6M]] und [[FSK441]].

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr

Digitale Betriebsarten im Detail\: JT4

JT4 ist eine digitale Betriebsart, die sehr geeignet ist für für Erde-Mond-Erde Verbindungen auf den Mikrowellenbändern. Implementiert wird diese digitale Betriebsart über die Soundkarte eines PC.

Synchronisierung mit Hilfe von GPS und automatischer Dopplerkorrektur im JT4 Decoder ermöglichen Erde-Mond-Erde Verbindungen im 10 GHz Band zwischen portablen Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software WSJT von Joe Taylor (K1JT). Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch.

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit JT65 und JT9. Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel "The JT65 Communications Protocol", der in der Zeitschrift QEX während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: 4-FSK. Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei JT65. Die Informationsbits werden kodiert mit einem Faltungscode der Rate r=1/2 und Einflusslänge K=32. Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit. Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der wirksame Durchsatz ist etwa 0.25 Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).



Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne: Submode JT4A, JT4B, ..., JT4G. Der JT4A Submode hat 4,375 Hz Tonabstand und daher 17,5 Hz Gesamtbandbreite. Die gemessene Kurve der Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1 dB verschoben zu schlechteren Signal- zu Störleistungsverhältnissen gegenüber JT65. Am anderen Ende der Bandbreitenskala findet man JT4G mit 315 Hz Tonabstand und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die breiteren JT4 Submodes wurden entworfen für EME-Verbindungen in den höheren Mikrowellenbändern, und für Streuverbindungen an Regentropfen bei 10 GHz. Die folgende Tabelle dokumentiert die wichtigsten Parameter:

Mode	Tonabstand	Bandbreite
	(Hz)	(Hz)
JT4A	4,375	17,500
JT4B	8,750	35,00
JT4C	17,500	70,000
JT4D	39,375	158,000
JT4E	78,750	315,000
JT4F	157,500	630,000
JT4G	315,000	1260,000

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein In einer Aussendung werden maximal 13 ASCII Zeichen übertragen. Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von JT4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von JT65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.

Weitere Informationen: WSJT (Wikipedia), WSJT, AC4M Digital Radio Site und WSJT-X.



JT4: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen VisuellWikitext

Version vom 1. Mai 2015, 16:04 Uhr (Que litext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge)
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge) K (WSJT-X Version 2.3.0)

Zum nächsten Versionsunterschied →

(29 dazwischenliegende Versionen desselben Benutzers werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 ==

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitale Betriebsarten]]

+ [[Kategorie:Erde-Mond-Erde]]

== Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 ==

Zeile 8:

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Dies ist eine experimentelle Version der Software

[http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT (Amateur_radio_software) WSJT], die auf

[http://en.wikipedia.org/wiki /Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor] ([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]) zurüc kgeht.

Zeile 9:

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://en.wikipedia.org/wiki /WSJT_(Amateur_radio_software) WSJT]

von [http://en.wikipedia.org/wiki
/Joseph_Hooton_Taylor,_Jr. Joe Taylor]
([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]).

Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1it/wsitx-doc/wsjtx-main-2.3.0.html WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch].

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]].

Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung.

Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel "[http://physics.princeton.edu/pulsar/K1]T/JT65.pdf The JT65
Communications Protocol]", der in der Zeitschrift [http://www.arrl.org/qex QEX] während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de. wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: [http://de.wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung 4-FSK].

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge (72+31) × 2 = 206 Bit. **Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der**

wirksame Durchsatz ist etwa 0.25 Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).

JT4 belegt weniger als 16 Hz Bandbreite. +

Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne:

+ Submode JT4A, JT4B, ..., JT4G.

Der JT4A Submode hat 4,375 Hz
 + Tonabstand und daher 17,5 Hz
 Gesamtbandbreite.

```
Die gemessene Kurve der
Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1
dB verschoben zu schlechteren
Signal- zu Störleistungsverhältnissen
gegenüber JT65.
Am anderen Ende der
Bandbreitenskala findet man JT4G mit
315 Hz Tonabstand
und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die
breiteren |T4 Submodes wurden
 entworfen für EME-Verbindungen in
den höheren Mikrowellenbändern,
und für Streuverbindungen an
Regentropfen bei 10 GHz. Die
folgende Tabelle dokumentiert die
wichtigsten Parameter:
{|
! style="text-align:right;"| Mode
! style="text-align:right;"|
Tonabstand (Hz)
! style="text-align:right;" | Bandbreite (
Hz)
! style="text-align:right;" | JT4A
| style="text-align:right;"| 4,375
| style="text-align:right;"| 17,500
! style="text-align:right;"| JT4B
| style="text-align:right;"| 8,750
| style="text-align:right;"| 35,00
! style="text-align:right;"| JT4C
| style="text-align:right;"| 17,500
| style="text-align:right;"| 70,000
```

+ [-+ ! style="text-align:right;"| JT4D + | style="text-align:right;"| 39,375 + | style="text-align:right;" | 158,000 ! style="text-align:right;"| JT4E | style="text-align:right;"| 78,750 | style="text-align:right;"| 315,000 + |-! style="text-align:right;"| JT4F | style="text-align:right;"| 157,500 | style="text-align:right;"| 630,000 ! style="text-align:right;" | JT4G | style="text-align:right;"| 315,000 + | style="text-align:right;" | 1260,000 + |}

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Zeile 26:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

IT4 ist **etwa xx dB empfindlicher als** J**Tyy**.

Zeile 68:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von |T4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von |T65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.



Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT_
(Amateur_radio_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

+

Siehe auch: [[Grundlagen Digitale Betriebsarten]], [[FT8]], [[FT4]], + [[IT65]], [[IT9]], [[QRA64]], [[MSK144]], [[WSPR]], [[JT6M]] und [[FSK441]].

Version vom 14. Februar 2021, 01:23 Uhr

Digitale Betriebsarten im Detail\: JT4

JT4 ist eine digitale Betriebsart, die sehr geeignet ist für für Erde-Mond-Erde Verbindungen auf den Mikrowellenbändern. Implementiert wird diese digitale Betriebsart über die Soundkarte eines PC.

Synchronisierung mit Hilfe von GPS und automatischer Dopplerkorrektur im JT4 Decoder ermöglichen Erde-Mond-Erde Verbindungen im 10 GHz Band zwischen portablen Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software WSJT von Joe Taylor (K1JT). Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch.

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit JT65 und JT9. Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel "The JT65 Communications Protocol", der in der Zeitschrift QEX während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: 4-FSK. Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei JT65. Die Informationsbits werden kodiert mit einem Faltungscode der Rate r=1/2 und Einflusslänge K=32. Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge $(72+31) \times 2 = 206$ Bit. Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der wirksame Durchsatz ist etwa 0.25 Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).



Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne: Submode JT4A, JT4B, ..., JT4G. Der JT4A Submode hat 4,375 Hz Tonabstand und daher 17,5 Hz Gesamtbandbreite. Die gemessene Kurve der Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1 dB verschoben zu schlechteren Signal- zu Störleistungsverhältnissen gegenüber JT65. Am anderen Ende der Bandbreitenskala findet man JT4G mit 315 Hz Tonabstand und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die breiteren JT4 Submodes wurden entworfen für EME-Verbindungen in den höheren Mikrowellenbändern, und für Streuverbindungen an Regentropfen bei 10 GHz. Die folgende Tabelle dokumentiert die wichtigsten Parameter:

Mode	Tonabstand	Bandbreite
	(Hz)	(Hz)
JT4A	4,375	17,500
JT4B	8,750	35,00
JT4C	17,500	70,000
JT4D	39,375	158,000
JT4E	78,750	315,000
JT4F	157,500	630,000
JT4G	315,000	1260,000

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein In einer Aussendung werden maximal 13 ASCII Zeichen übertragen. Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von JT4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von JT65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.

Weitere Informationen: WSJT (Wikipedia), WSJT, AC4M Digital Radio Site und WSJT-X.